



„Nachhaltige Entwicklung heißt, Umweltgesichtspunkte gleichberechtigt mit sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu berücksichtigen. Zukunftsfähig wirtschaften bedeutet also: Wir müssen unseren Kindern und Enkelkindern ein intaktes ökologisches, soziales und ökonomisches Gefüge hinterlassen. Das eine ist ohne das andere nicht zu haben.“

(Lexikon der Nachhaltigkeit)

ökonomisch - ökologisch - sozial

Agenda 2030 – Ziel 14
Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.
(UN-Generalversammlung 18.09.2015)

MARKT DER NACHHALTIGKEIT

ÖKOLOGISCH • ÖKONOMISCH • SOZIAL

Ein Gemeinschaftsprojekt von



und

Abfallwirtschaft
Dithmarschen



Schon heute gelangen jedes Jahr
8 Mio. Tonnen Plastik ins Meer.
(Ellen-McArthur-Stiftung)

Kooperationspartner:



Impressum

hoelp gmbH, Westerstraße 5, 25693 St. Michaelisdonn
Geschäftsführer: Martin Meers (v.i.S.d.P.), Gerhard Wiekhorst
Internet: www.hoelp.de
Layout/Redaktion: Dr. Kienitz Unternehmenskommunikation
Fotos: Kienitz, Rohde, © drubig-photo, nasared, sergey_p, cpask - Fotolia.com

MARKT DER NACHHALTIGKEIT

ÖKOLOGISCH • ÖKONOMISCH • SOZIAL

Plastik im Meer – Meeresverschmutzung

Umweltwette:
„Watt für ein Event!“

Live Musik
„IN2PARTS“

& vieles
mehr!



Freitag, **7. Juli 2017**

9.00 – 12.30 Uhr
Gustav-Meyer-Platz
in **Brunsbüttel**

„Nachhaltiges Handeln beginnt bereits in unserem Alltag.“



Schirmherr und Schauspieler Uwe Rohde

Wie bewusst wir mit unseren Lebensmitteln umgehen, warum wir auf Plastiktüten verzichten sollten, welche Wege die gebrauchten Möbel nehmen und was aus den Edelmetallen in unseren alten Handys wird, haben wir selbst in der Hand.

Um dieses Bewusstsein zu schärfen, gibt es auf dem **„Markt der Nachhaltigkeit“** zahlreiche Anregungen rund um Themen wie Meeresverschmutzung, Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Lebensmittel-Verschwendung. Wir bieten dabei ein ausgesprochen buntes Programm mit vielen Beteiligten und jeder Menge Spaß.

Umweltwette: „Watt für ein Event!“

Wetten, dass es Brunsbüttel nicht schafft, den Strom für den Markt der Nachhaltigkeit durch entsprechend ausgerüstete Fahrräder selbst zu erzeugen! Je mehr mitmachen, desto leichter wird es sein, Moderation, Diskussionen und Musik auch zu verstehen.

www.Markt-der-Nachhaltigkeit.de

... weitere Infos!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage!

Freitag, 7. Juli 2017

9.00 – 12.30 Uhr

auf dem Gustav-Meyer-Platz in Brunsbüttel

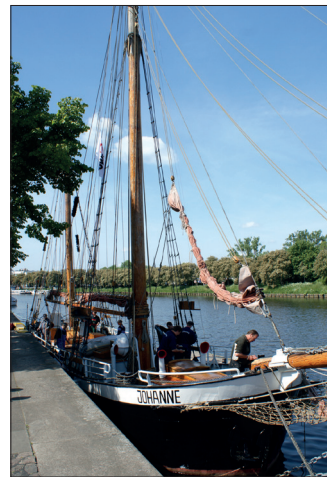
Auf der Bühne

- Live Musik mit „IN2PARTS“
- Große Tombola
- Interviews

Moderation: Peter Bartelt (Radiomoderator)

Rund um den Markt

- Umweltwette: „Watt für ein Event!“
- Sammeln für den guten Zweck (Handys und Kunststoffdeckel)
- Mitmachaktionen und Wissensspiele
- Zweimastsegler „Johanne“ am Binnenhafen



Essen und Trinken

- Frische sommerliche Salate, Apfelsaft, Wasser und Fair-Trade-Kaffee

Marktstände

- NABU
- Forschungs- und Technologiezentrum Büsum
- Seehundstation Friedrichskoog
- Schutzstation Wattenmeer
- Nationalparkverwaltung Wattenmeer
- Plastik gegen Küste e.V.
- Küstenrad (my Boo)
- One Earth - One Ocean e.V.
- Sahel e.V.
- Kinder Go Luxor e.V.
- Fam. Loubier (Biokiste)
- FÖJ (Handysammlung)
- Modellbauclub Brunsbüttel e.V.
- Nähgruppe Marne
- Kleine Lachmöwe (Fair-Trade-Kleidung)
- Stadtwerke Brunsbüttel
- Brunsbüttel Ports (Außerschul. Lernort Elbehafen)
- AÖZA - Steinzeitpark Dithmarschen
- Remondis (Verpackungsabfälle)
- Abfallwirtschaft Dithmarschen (ALADIN)
- Rotary Brunsbüttel (Deckelsammlung)
- hoelp/ AWO Bildung und Arbeit (Infospiele u.v.m.)
- Dithmarscher Tafeln

Schul- und Kita-Projekte

- Workshop mit Aleke Stöfen-O'Brien
- Seminarfahrt One Earth - One Ocean auf der „Johanne“
- Vermeiden von Abfall in der Schule
- Mikroplastik im täglichen Gebrauch
- Plastik in den Weltmeeren
- Selber kochen statt Plastik
- Plastikmüllsong
- Nachhaltiges Frühstück
- Laufzettel-Ralley

Bis 2050 werden etwa 99 Prozent aller Seevögel-Arten Kunststoffpartikel über die Nahrung aufgenommen haben.
(Proceedings of the National Academy of Sciences)

